

Karmrodt'sche
Musikalien- und Instrumenten-
Handlung
Reinhold Koch, Barfüßerstr. 20.

Stadt-Theater
in Halle a. S.

Direktion: **M. Richards.**

Freitag, den 9. November 1897.
53. Vorstellung im Pasticapartout-
Abonnement.

45. Abonnements-Vorstellung.
Farbe rot.

Cavalleria rusticana.
(Sicilianische Bananenreife.)

Oper in 1 Aufzuge.
Text dem gleichnamigen Volksstück von
G. Verga entnommen von G. Taroni-
Zocchi und G. Menotti.
Musik von Pietro Mascagni.
In Scene gesetzt vom Regisseur:
Georg Hartmann.

Direktion:
Kapellmeister **Moriz Grimm.**

Personen:
Cantuzza, eine junge
Bäuerin H. v. Aubenfeld.
Turiddu, ein junger
Bauer C. Sommerheim.
Lucia, seine Mutter E. Tschelt.
Alfio, ein Kubmann E. Dingeldey.
Lola, seine Frau M. Wieda.
Bauern und Bäuerinnen. — Ort der
Handlung: Ein sicilianisches Dorf.
Zeit: Gegenwart.

Fra Diavolo

oder: Das Gehässige von Terracina.
Komische Oper in 3 Akten.
Text von G. Scribe. Musik von D. F.
E. Aubert.

In Scene gesetzt vom Regisseur:
Georg Hartmann.

Direktion:
Kapellmeister **Moriz Grimm.**

Personen:
Fra Diavolo, unter dem
Namen Marquis von
Malico M. Stritt
a. G. f. d. S.
Lord Koofour, ein
reichender Engländer. G. Hartmann.
Raimela, seine Gemahlin. E. Tschelt.
Lorenzo, königlicher Des-
potenminister C. Sommerheim.
Matteo, Galtwirth Th. Haven.
Berline, seine Tochter. M. Rod.
Giacomo Landini. C. Wendes.
Beppe, sein Sohn. G. Hebe.
Ein Müller E. Hebe.
Ein Soldat E. Hebe.
Ort der Handlung: In und bei einem
Gasthaus in der Gegend von Terracina.
Zeit: 1830.

Nach „Cavalleria rusticana“ findet eine
längere Pause statt.
Aufsängung 6 1/2 Uhr.
Anfang 7 1/4 Uhr. — Ende 10 1/2 Uhr.

Mittwoch, den 10. November 1897.
54. Vorstellung im Pasticapartout-
Abonnement.

46. Abonnements-Vorstellung.
Farbe rot.

**Die Verschwörung
des Fiesco zu Genua.**

Dramenstück in 5 Akten von Schiller.
Zur Feier von Schillers Geburtstag.

In Vorbereitung: „Aida“ Schauspiel
des Chevalier Francesco d'Andrade.

Walhalla-Theater.

Direktion: **Richard Hubert.**

Die **Alexandro-Truppe**, Elite-
Balkare-Artisten. — Mit **Elisa
Bruse**, Pianistin-Gauleiterin auf dem
selteneren Dreifuß. — **Little Lulu**,
Gymnastin auf dem schwebenden Tropen-
— Herr **Gustav Lund**, Reichredner
mit automatischem Figuren-Kabinett. —
Mit **Diamantine Verniel**, Fantasi-
stische und Beredsamkeits-Künstlerin. —
Künstlerin **Elvira Sieber**, Reder-
und Walzer-Gängerin. — Herr **Martin
Reuter**, Original- u. Gesangs- und
Charakter-Summrer. (2769)

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Litterarische Gesellschaft.

Dienstag, 9. November, Abds. 8 1/2 Uhr präcise,
im kleinen Saal der Kaisersäle:

Goetheabend.

Prof. Dr. Heinrich Balthaus-Bremen:
„Der zweite Theil von Goethe's Faust.“
Hierauf geselliges Zusammensein.

Billets für Nichtmitglieder à 3 Mk. sind
in der Musikalienhandlung von **Hothan**,
Gr. Steinstrasse, zu haben. (3060)

Der geschäftsführende Ausschuss.

Gartenbau-Verein
zu Halle a. S.

**Freitag, den 9. November, Abends
8 Uhr, Monatsversammlung im Rath-
saal.**

Tagesordnung: 1. Vortrag des Herrn
P. Krützen: „Ueber die Obst-
schädling in Sauburg und seine Ver-
tichtung nach Kiel und Bremen.“ 2. Geschäfts-
liches. Der Vorstand.

Notationsdruck und Verlag von **Otto Thiele**, Halle (Saale), Leipzigerstraße 87.

Halle a. S. **Photograph Fritz Möller**, Poststr. 19,
vormals C. Hopfner, neben dem Land-
gericht, erblich

auf der Sächsisch-Thüringischen Gewerbe-
Ausstellung zu Leipzig 1897



die goldene Medaille



als einzige höchste Auszeichnung, die für Photographie auf der Aus-
stellung verliehen wurde.

2977

Deutsches

Reichs-Adressbuch

für Industrie, Gewerbe und Handel.

Herausgegeben von den Firmen
UNION Deutsche Verlags-Gesellschaft **STUTTGART.**
RUDOLF MOSSE Verlags-Buchhandlung **BERLIN.**

Es liegt im eigensten Interesse jedes Industriellen, Gewerbetreibenden und Kaufmannes,
sich auf das Genaueste über das im Jahre 1898 erscheinende **Deutsche Reichs-
Adressbuch** zu informieren. In demselben werden die Adressen aller handelsgerechtlich
eingetragenen Firmen sowie der bedeutendern Gewerbetreibenden völlig kostenfrei auf-
genommen.

Gleichzeitig aber wird im Deutschen Reichs-Adressbuch jeder Firma Gelegenheit ge-
boten, die ihr wünschenswerth erscheinenden Mittheilungen über Umfang ihres Unter-
nehmens, Specialitäten der Fabrikation und des Handels, Auszeichnungen etc.
zu machen, auch Handels- und Fabrikmarken sowie Abbildungen ihrer Erzeugnisse abzu-
drucken. Da es schon heute feststeht, dass das D. R.-A. als **erstes grosses Deutsches
Adressbuch** eine gewaltige Verbreitung finden wird, so liegt der Nutzen derartiger Ein-
tragungen auf der Hand. — Der allgemeine Versand des Prospektes ist erfolgt.
Interessenten, welche den Prospekt nicht erhalten haben sollten, steht derselbe auf Wunsch
zur Verfügung. Ebenso erfolgt auf Verlangen der Besuch eines Vertreters zwecks
mündlicher Information. (2771)

Verlag des Deutschen Reichs-Adressbuchs, G. m. b. H. (Kapital 500,000 Mark).

In Halle vertreten durch die Subdirection

Rudolf Mosse, Halle, Brüderstr. 4.
Fernspr. 151.

Stadttheater Halle.

Vorkläufige Anzeige!

Mittwoch, den 17. November (Wochtag):

I. Symphonie-Concert
der verstärkten Stadtkapelle (66 Musiker).

Direktion: Kapellmeister **Grimm.**

Programm: Ouverture „Iphigenie“ v. Gluck (mit Eduard v. N. Wagner).
Symphonie Grotto v. Beethoven. Meditation v. Bach-Gounod (Orgel, Harfe,
Violoncello und Cello). Vorspiel, Verwandlungsmusik und Charaktertagsgauer aus
Barbier v. Wagner. (3063)

Montag, den 15. November, Abends 7 1/2 Uhr,
im Saale der „Vereinigten Berggesellschaft“

Beethoven-Abend,

gegeben von der Hofpianistin Frä. **Martha Remmert** und dem Cellovirtuosen
Anton Hecking aus Berlin.

Programm: Sonaten für Cello und Klavier, op. 5 No. 1, 2, op. 69, op. 102 No. 1, 2,
Concertfügel aus der hiesigen **Büchner'schen** Filiale.

Eintrittskarten à 2,50 und 1,50 Mk. in der **Musikalienhandlung**
von **Heinrich Hothan**, Gr. Steinstrasse 14 (Fernsprecher 1045).

Für Studenten bei dem **Universitäts-Castellan**. (3066)

Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und
Thüringen.
Nächsten Donnerstag, 8 Uhr, in „Stadt Hamburg“:
1. öffentlicher Vortrag. Der Schlichthof-Direktor **Goltz**:
Zur jüdischen Zweisprache.
Eintrittskarten zu 0,50 Mk. das Stück sind am Eingang in den Saal
zu haben. (3055) Der Vorstand.

Sing-Acad. Dienstag 6 Uhr Ueb. Volkssch. Anmehld. b.
Professor **Reunkke**, Schillerstr. 55, V. 10—11 Uhr

Verein für Erdkunde.
Sitzung am Mittwoch, den 10. d. M.,
um 8 Uhr im Hotel zum Kronprinz.
Vortrag des Herrn **Premier-Vicent-
nant Schwabe** (als Gast): „Ueber
Bergbau und Aufbereitung in Deutsch-
Schweiz.“
Kirchhoff.

Pianino's

aus den weltberühmten Hof-Piano-fabrik
Schwaben, Berlin, Steinway Nachf.,
Braunschweig, Franke, Leipzig, Knuss
Söhne, Coblenz, und verschiedenen anderen
Fabriken empfiehlt von **450 bis 1050 Mk.**

H. Lüders, Ecke Mittelstrasse,
neben Café Monopol,
Instrumentenmacher.
Bei Baarzahlung höchsten Rabatt.

J. A. Heckert,

älteste
Porzellan-Niederlage,
gegründet 1823,
Halle, Gr. Ulrichstr. 61

empfiehlt [2767]
decor. Tafelservices

in Auswahl von über
100 Services
von 60 Mk. an für 12 Personen.
Probefsendungen franco.

X-Strahlen.

Wunderbar helle
**Arbeits- und
Studierlampe**
Nr. 4.
Gustav Rensch,
Kölnstr. 9/10.

Althee-Bonbons

von vorzüglicher Wirkung
gegen Husten u. Keuchhusten empfiehl
Joh. Miltacher,
Poststr. 11. Gr. Ulrichstr. 36.

Pflege deine Zähne.

Mittler für sorgfältigste Pflege
von Säuglingen, sowie erwachsenen
Mägeln. Zellenfahder im Hause.
Herm. Schenke, Poststr. 18.

Maß-Träger

hat dauernd abzugeben (3027)
Hallesche Aktienbier-Bräuerei.

OTTO THIELE

Special-Annoncen-Bureau für landw. Anzeigen

BERLIN SW.

Bernburger Strasse No. 3

empfiehlt sich zur Vermittlung von Anzeigen jeder Art für alle
landwirtschaftlichen und politischen Zeitungen und Zeitschriften zu
den von den Zeitungen festgesetzten Originalpreisen.

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Ausgabe von Anzeigen für:

die Club-Nachrichten vom Club der Landwirthe, Berlin	Anlage 720
die Mittheilungen der Deutschen Landwirtschafts- Gesellschaft, Berlin	12500
die Zeitschrift der Landwirtschaftskammer für die Prov. Sachsen in Halle	20000
den Lothringischen Landwirth (L'Agriculteur lorrain) Metz	5000
die Schleswig-Holsteinische Zeitschrift für Obst- und Gartenbau, Kiel	3500
die Deutsche Inspektoren-Zeitung, Berlin	1500
den Tiefbau, Organ der Tiefbau-Berufsgenossenschaft, Berlin	5000
Die Landwirtschaftlichen Mittheilungen (Beilage der Halleschen Zeitung).	

× **Asphalt, Marienstr. 20**

× **berchäftigte Beilage 1. April**
× **cont. 1 Januar zu beziehen.** (3054)

× **Vergütung Mk. 250 pr. Mon. u. m.**
× **gibt e. alt. solid. Hamburg. Cigar-F.**
× **an licht. Vertreter. Bev. u. K. 6963**
× **an H. Eisler, Hamburg.** (6969)

× **Mit 1 Beilage.**

Dont
Die
b. 38.
firiel
erkannt
moch
gefährlich
ausführ
handlung
gefährlich
hier folg
Die
Geraung
modung
wendet
fangen
für
Eingel
der Gung
Kerker
Bei H
und in
moch
haller
in g
entfallen
Se
die Stra
Gefang
Tatfah
sollen
schlechte
und die
forwäh
Endlich
mals
Vertre
Be
für die
Zuge f
und mo
von der
werden.
Ma
von der
wichtig
nachdem
hiesige
verfügt
werden,
Arbeit
Tatfah
Bildung
Bei St
zu regel
werden.
Einung
guchänd
theilen
unter a
vermeh
Aberun
einfache
Anzeig
Theil u
tebühn
Blau
der Spa
Schidit
Ber
Schloß
sollen
gleich
deinen
Ze
eine hal
Der
Aufsicht
anwält
werden.
Zu
mit 1 f
mäßige
Eingel
Berein,
und ein
in den
Güter
mäßige
durch G
Schmel
werden.
Weder,
an jede
Johann
der Zell
sind in
Aufsicht
Re
der Stra
die Stat
Z
No
Wolfe
und 30
sich u
andere
14 d e
na d f
88 222
Begen
fügt.
für ne
der 2
100
100

Bekanntmachung.

Die Auktion des k. k. Reichsamt, welche im Monat November 1897 im Auktionszimmer des Reichsamts abgehalten werden wird, beginnt **Donnerstag, den 11. November** und wird **vorwärtsichtlich** 5 Tage in Anspruch nehmen.

Es kommen an jedem Tage zu Versteigerung aller Art, sonstige Gold- und Silbergegenstände, wie: Ketten, Kästle u. s. f. ferner Betten, Leib- und Bettwäsche, Schuhwerk, neue und getragene Kleidungsstücke zum Verkauf.

Halle a. S., den 5. November 1897.

Das Reichamt der Stadt Halle a. S.

Große Auktion

von Spirituosen und Weinen.

Dienstag, den 9. November d. J., Vormittags 9 Uhr und am folgenden Tage verleihere ich freiwillig gegen Barzahlung Landwehrstraße 19 im Auftrag der Erben des verstorbenen Groß-Debitanten **Ernst Strömmer** hier den Nachlass, bestehend aus:

ca. 600 Hl. Marc, ca. 500 Hl. Cognac, ca. 100 Hl. Rum, ca. 100 Hl. Wodka und Rum, ca. 200 Hl. Portwein, ca. 100 Hl. Cherrn, ca. 100 Hl. Malaga, sowie seine Vorräte, als: Ingwer, Kümmel, ff. Bitter zc. zc. und Gewürzkräutern.

Halle a. S., den 5. November 1897.

Kraft, Gerichts-Vollzieher in Halle a. S.

Inventar-Auktion.

Mittwoch, den 10. November, von Vormittags 10 Uhr ab, soll im Gute Nr. 7 in Grotzsch, Kreisamt Leisde, bei Wladimir-Häcker (Eisenbahn) wegen Aufgabe der Wirtschaft das sämtliche vorhandene und ladie Wirtschaftsinventar öffentlich meistbietend verkauft werden.

Zum Verkauf kommen:

2 junge schwere belgische Rinder, 5 und 7jährig (Kühe), 7 Kühe (Kraab), 2 Ferkel, 3 sehr gute Ziegen (4 und 3^{1/2}), 1 Ziegenbock, 2 Hühner, 1 Zehnfuß, 2 Gänse, 1 Schwein, 1 dreifüßiger, 1 Glattnase und 1 Ringelwale, 1 Ferkel, 1 Zehnfuß, 1 Hühner, 1 Futtermaschine, 1 Getreidefeger, 1 Waage, 1 Mischgeschirre und verschiedene andere Gegenstände, die zur Landwirtschaft gehören.

Halle a. S., den 10. November 1897.

Fr. Hüther.

Die Oekonomie des Hrn. Durchlaucht der Frau Prinzessin Neuß gehörigen Mittelgutes

Klipphausen

bei Wilsdruff im Königreich Sachsen

soll in Folge Ablebens des bisherigen Pächters vom 1. Juli 1898 ab auf 12 Jahre an demselben verpachtet werden.

Bedingungen sind Herr Risse Jun. in Klipphausen, welcher für des Verpächters Erben die Pachtung fortführt, Auskunft über die Pachtung zu erteilen, und den weiteren Pachtvertrag, welcher im Wesentlichen als Grundlage für die neue Verpachtung dienen soll, zur Einsicht vorlegen.

Auch wird der herrschaftliche Pächter in Klipphausen Auskunft über die Pachtobjekte erteilen und solche zeigen.

Bedingungen wollen ihre Pachtgebote schriftlich **bis zum 30. November 1897** an den Unterszeichneten gelangen lassen, sich auch dabei über ihre landwirtschaftliche Befähigung und über den eigentümlichen Besitz eines ausreichenden verfügbaren Betriebskapitals ausweisen.

Dresden, den 25. Oktober 1897.

Justizrath Hugo Leonhardi, in Dresden, Johannesstraße 17, 1.

Für die Landwirtschaft

offerten wir zu außerordentlich billigen Preisen, in vorzüglichsten realsten Qualitäten, franco per Bahn u. franco per Post, in grossen Quantitäten vorrätig:

Prima 2 Pfd. schwere **Hausmacher-Drecksäcke**, Dtlz. von 12 bis 15 Mk.
Prima 2 Pfd. schwere **Jute-Drecksäcke**, a Stück 75 und 80 Pfg., mit Namen und Ort schwarz gezeichnet.

6 Pfd. schwere **wollene Pferdedecken** mit Flossengestützt, a 7,50 Mk.
Pferdedecken, extra gross, Woll, mit Segel gestützt, a 6,00 Mk.
Pferdedecken, wasserdicht, von 4,50 bis 7,50 Mk. in roh — braun — schwarz — Segel.

Schlafdecken in Woll von 2,50 bis 9,00 Mk. a Stück.
Pferdedecken, ungefüllt, in **reiner Woll**, a Stück 2,50 bis 20 Mk.
Wasserdichte Planen, in bestem Segelzug, fix u. fertig, v. 3 bis 20 Mk.
Gebrauchte Säcke ohne Loch, von 20 bis 30 Pfg. a Stück.

Sackbahn, Prima, a Pfd. 27^{1/2} Pfg.
Zuckersäcke, 800 Gramm a 26 Pfg., 1000 Gramm 35 Pfg.

Leipz.-Str. **Plant & Sohn**, Halle a. S., Leipz.-Str.

Hufeisen H Stollen (Patent Neuss)

Stets scharf! Kronentritt unmöglich!

Das einzig Praktische für glatte Fahrbahnen! Schutz-Vorrichtung! Um vor wertvollen Nachschüssen zu schützen, versehen wir jetzt jeden einzelnen unserer Hufeisen mit patentierter Schutzmarke. Man achte hierauf beim Einkauf!

Preislisten und Zeichnungen gratis und franco.

Leonhard & Co. Marke.
Berlin N. W., Schiffbauerdamm 3.

Auktion.

Sonntag, den 13. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, werde ich in der Gasse 14 des Reichsamts in der Baumwollstraße hier öffentlich meistbietend verkaufen.

2 Rinder, 2 Ziegen, 2 Bullen, 8 Hühner, 3 Gänse, 6 Schweine, 23 Ferkel, ca. 60 Schafwolle, das Wollenschnitt von ca. 10 Morgen, Futterkartoffeln zc. (3061)

Halle a. S., den 11. November 1897.

Reitmann, Gerichtsvollzieher in Chemnitz.

Auktion.

Mittwoch, den 10. November cr., Vormittags 11 Uhr, verleihere ich Geisler Nr. 39 hier öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Nr. 1500 — 3 Stück 5^{1/2} Zehnfuß landwirtschaftliche Maschinen der Gebrüder **Wagner** in Hirschberg, bestehend aus 500 Hl. öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Dietze, Gerichts-Vollzieher.

Saatkartoffeln.

Je 200 Centner Reichsauster und Reichsfrucht für Frühjahrsbestellung ausverkauft. Geht. Offerten unter Nr. 364 an **Haasenstejn & Vogler**, A.-G., Leipzig.

Offene und geachtete Stellen.

Offerten.

Wird durch die Expedition dieses Blattes vermittelt werden, sind je 10 Pfg. für Dreiermarken für die Weiterbeförderung beizufügen. — Effekt von Stellenvermittlern werden nur auf Verlangen des Interenten verwendet.

Beretreter

leistungsfähige Nagel- und Meißentische für Halle a. S. und Umgegend.

Geächte Offerten erbitte unter S. U. 58112 an **Haasenstejn & Vogler**, A.-G., Halle a. S. (3059)

Vertretung

Eine mit der Malz-Exportlandbank belohnte vertraute alte Hamburger Commissions-Firma, seit vielen Jahren mit Erfolg eine erste wichtige Stellung in Hamburg vertretend, sucht noch die Vertretung einer bestaccreditierten Malzerei der Seelade in guten oder billigerem Maß. Feinste Referenzen können gegeben werden. — Offerten erbitte unter Z. 33051 an **H. W. 11 an Haasenstejn & Vogler, A.-G., Hamburg.**

Ein brauchefähiger Verkäufer für Kiefern, Stammen und Kopfnägel zc. in Waggons und Kahnladungen für Halle und Umgegend gesucht.

Bedingungen sub J. G. 8428 an **Rudolf Mosse, Berlin SW.**

Suche für meinen

Berwalter,

welchen ich empfehle kann, zum 1. Januar oder früher Stellung. Offerten unter Z. 33051 an die Expedition dieses Blattes erbitte.

Gesucht wird zum 1. Januar 1898 ein geübter junger Mann als

Berwalter

auf ein Rittergut im Königreich Sachsen unter direkter Leitung des Prinzipals. Zeugnisabschriften bzw. Referenzen mit Gehaltsansprüchen sind zu senden an die Expedition dieses Blattes unter Z. 12987.

Verwalter.

Suche per 1. Januar 1898 einen durchaus tüchtigen folgenden

Zeugnisse nebst Angabe des Gehältes und Alter bitte einzuwenden unter A. 1 **Verwalter** in **Camburg a. S.** (2968)

Kutscher

sucht zum sofortigen Eintritt

Rittergut Genna bei Gellienburg.

Geübter **Burgenhofs**, seitler in der Feuerveränderungsbranche thätig, sucht für 1. Januar in einen Bureau oder Comptoir Stellung. Angebote unter Z. 33003 an die Expedition dieses Blattes erbitte.

I. Diener

für größtes Haus sofort

geudt.

Central-Agentur für offene Stellen, Cleverstraße 8, 1 Trepp.

Kindergärtnerin II. Cl.

Ich suche am 1. Dezember eine

in Hagen und Sandbarthen ist in der Stellung. — Zeugnisse in Abschrift und Gehaltsansprüche an **Frau Cerantmann Schele, Dom-Schulhaus bei Stöckchen (Bahnhof Leipzig-Corbetha).** (2931)

Mamsell,

Gesucht zu sofort, unter Leitung, eine tüchtige

Wird durch die Expedition dieses Blattes vermittelt werden, sind je 10 Pfg. für Dreiermarken für die Weiterbeförderung beizufügen. — Effekt von Stellenvermittlern werden nur auf Verlangen des Interenten verwendet.

Martinshörchen

mit feinsten Marzipanfüllung empfiehlt

die Conditorei Johannes David, Geislerstraße 1. (Telephon 127.) (3045)



Carl Koch's Nährzweiback

fördert den Knochenbau, befördert die Verdauung und ist durch seinen hohen Nährwert und Gehalt an Nährsalzen geeignet, das Kind vor den Folgen schlechter Ernährung zu schützen.

Im Bäck- und Paqueten zu 10, 20, 30 und 60 Pfg. in

Carl Koch's Nährzweiback-Fabrik Severstraße 1 (Telephon 12757) sowie in den bekannten Verkaufsstellen.

Holländ. Cacao, feinste Marken in Dosen und Lose, à Pfd. 2,60, 2,40 und 2 Mk., bei 5 Pfd. 10 Pfg. billiger.

Chines. Thee's in allen Preislagen, Chocoladen, Biscuits, Kaffees, f. Jamaica-Rum, Arac, Cognac, in- und ausländische Liqueure, Punsch-Essenzen

Julius Bethge Leipziger Str. 5. Fernsprecher 251. Delikatessen- und Weinhandlung. (2861)

Martinshörner feinsten Füllung empfiehlt **Hermann Pfautsch, Gr. Steinstraße.**

Stadtbahnen: Neuester Erfurt vom 9.—13. November.

November	Tag	Farbe	Bestimmung
9.	Dienstag	grün	Krieg im Frieden.
10.	Mittwoch	gelb	Kleine Preise: Wilhelm Tell.
11.	Donnerstag	braun	Häusel und Gretel. Militärfronm.
12.	Freitag	rotz	Narech.
13.	Sonntabend	grün	Der Freischütz.

Winter-Fahrplan. (Mittel-europäische Zeit). Giltig vom 1. October 1897.

Abfahrt der Eisenbahnzüge von Bahnhof Halle a. S. nach	Ankunft der Eisenbahnzüge auf Bahnhof Halle a. S. von
Thüringen: 12.25 V. (bis Merseburg) — 3.25 V. — 5.45 V. — *7.53 V. — D 9.59 V. — 10.28 V. — *10.48 V. (nach Stuttgart und München). — *11.27 V. — 1.10 N. — 2.22 N. — *4.02 N. — 5.39 N. — 7.20 N. (bis Merseburg) 3.—4. — *7.40 N. (nach Eisenach und München) — 9.46 N. (bis Kosen) 2.—3. — D 11.31 N. — 11.40 N. (bis Erfurt).	Thüringen: 12.4 V. — *3.54 V. (von München). — D 4.22 V. — 5.38 V. (von Merseburg) 3.—4. — 6.42 V. (von Erfurt). — *9.2 V. — 9.56 V. — N — 1.15 N. — *2.32 N. — 5.11 N. — *5.26 N. — *8.19 N. (von Stuttgart und München). — 8.36 N. — D 9.26 N.
Halle: 12.22 V. — *9.12 V. — 11.12 V. — 2.00 N. — D. 2.50 N. — *5.38 N. — 5.46 N. — *8.24 N. — 8.50 N. (bis Bitterfeld). — D. 9.30 N.	Berlin: 3.29 V. — 4.45 V. — 7.33 V. (von Bitterfeld). — D. 9.55 V. — 10.16 V. — *10.44 V. — *11.23 N. — 2.00 N. — D 3.48 N. — 5.26 N. — *7.32 N. — 9.4 N. — 11.18 N. — D 11.27 N.
Leipzig: 12.6 V. — 2.57 V. — 4.33 V. — 5.43 V. — 7.32 V. — *7.47 V. — 9.18 V. — 10.22 V. — *10.44 V. — 11.49 V. — 1.43 N. — 4.00 N. — *5.17 N. — *5.35 N. — 6.30 N. — 7.19 N. — 8.42 N. — 9.21 N. 1.—3. — *11.45 N.	Leipzig: 12.11 V. — 4.47 V. — 6.39 V. — 7.2 V. 1.—3. — 7.46 V. — 9.40 V. — 10.33 V. — *11.15 V. — 1.17 N. — 1.—3. — *1.27 N. — 3.18 N. — 4.28 N. — 5.30 N. — *7.10 N. — 7.48 N. — 8.35 N. 1.—3. — 9.31 N. — 10.20 N. — 10.42 N.
Magdeburg: 12.22 V. (bis Coblenz). — 4.55 V. — 7.11 V. 1.—3. — 10.5 V. — *11.18 V. — 1.32 N. 1.—3. — 3.28 N. — 5.53 N. — *7.14 N. — 8.45 N. 1.—3. — *10.46 N.	Magdeburg: 2.45 V. — 7.30 V. (von Göttingen). — *7.45 V. — 9.50 V. — *10.39 V. — 1.29 N. 1.—3. — 3.43 N. — *5.13 N. — 7.00 N. — 9.12 N. 1.—3. — *10.59 N.
Nordhausen-Kassel: 5.30 V. — 6.50 V. (bis Sangerhausen). — 9.14 V. — *11.00 V. — 12.00 V. (bis Eisleben). — 2.20 N. — D. 3.56 N. — 6.2 N. — *10.40 N. — 11.31 N. (h. Nordhausen).	Nordhausen-Kassel: 6.45 V. (von Nordhausen). — *7.20 V. — 9.54 V. — 1.22 N. — 4.16 N. (von Eisleben). — D 2.42 N. — 5.23 N. — 7.32 N. (von Eisleben). — *8.4 N. — 10.20 N.
Aschersleben-Halberstadt-Granhof: 4.53 V. — 7.57 V. — 11.42 V. — *1.33 N. — 3.27 N. — 6.18 N. — 10.30 N. (bis Halberstadt, von da ab Schnellzug nach Aachen).	Aschersleben-Halberstadt-Granhof: 5.37 V. (von Coburg, nur Werktags). — 7.19 V. — 10.12 V. — 12.41 N. — 5.11 N. — *5.32 N. — 9.8 N. — 11.58 N.
Soran-Guben: *7.30 V. — 7.40 V. — 11.34 V. — *12.55 N. — 6.23 N. — 11.25 N. (bis Torgau).	Soran-Guben: 7.26 V. (von Torgau). — 10.20 V. — *1.2 N. — 3.32 N. — 7.33 N. — 10.6 N. — *10.20 N.
Zelchoten: D. bedeutet Durchgangsschnellzug I. u. II. Kl., nur gegen Lösung von Platzkarten zu benutzen (bis 150 km I./II. Kl. 1 Mk., über 150 km I./II. Kl. 2 Mk.). * Schnellzug mit I.—III. Kl.	

